

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Höchstgewicht von 8 Tonnen für die Brücke an der alten St. Urbanstrasse

Der Gemeinderat belegt die Brücke an der alten St. Urbanstrasse zwischen Sennhof und Pfaffnauerstrasse mit einem Höchstgewicht von 8 Tonnen. Eine optische und statische Prüfung hat ergeben, dass die Brücke nicht mehr mit schwerstem Gefährt passiert werden darf. Der Gemeinderat stellte vorsorglich 50 000 Franken im Budget 2025 ein. Die Geschäftsleitung hat dem Ingenieurbüro P. Zumbach, Aarau, die Projektierung im Pauschalbetrag von 35 000 Franken vergeben. Der Baukredit soll an der Einwohnergemeindeversammlung vom 20. November 2025 beantragt werden. Die Baukosten dürften schätzungsweise rund 160 000 Franken betragen.

Erneuerung Haustechnik Mehrzweckgebäude: Knapp 8 000 Franken über Kredit

Das Mehrzweckgebäude an der Gländstrasse 8 mit zwei Wohnungen, Mehrzweckraum, Werkhof und Feuerwehr wird nun mit einer Luft-/Wasserwärmepumpe versorgt. Die Ölheizung und die alte Wärmepumpe wurden komplett rückgebaut. Die Hallen wurden mit Hallenlüftern versehen, um die bestmögliche Energieeffizienz zu erreichen. Die Haustechnik beinhaltet auch eine neue Grundwasserpumpe und neue LED-Beleuchtungsmittel für die öffentlichen Anlagen. Ferner galt es, den Solarstrom ab PVA der EW Rothrist AG abnehmen zu können – die Gemeinde hat das Dach für die Nutzung zur Verfügung gestellt. Auch wurde eine Tankstelle mit zwei E-Ladestationen durch die EW Rothrist AG erstellt. PVA und Ladestationen waren nicht Gegenstand der Erneuerung der Haustechnik beim MZG. Der Gemeinderat hat die Kreditabrechnung mit Anlagekosten von 142'963.60 Franken zur Kenntnis genommen. Die Mehraufwendungen von 7'963.60 gegenüber dem am 15. Juni 2023 bewilligten Verpflichtungskredit von 135 000 Franken ist mit zusätzlichen Arbeiten, insbesondere für die Unterverteilung der elektrischen Installation für die neue Wärmepumpe begründet. Die Kreditabrechnung geht an die Finanzkommission zur Prüfung und Antragstellung an die Gemeindeversammlung.

Sanierung Föhrenweg / Lärchenweg: Kreditunterschreitung von 10 000

Franken

Die Gemeindeversammlung vom 24. November 2022 bewilligte einen Verpflichtungskredit von 275 000 Franken für die Sanierung der Strassenabschnitte Föhrenweg und Lärchenweg. Die Kreditabrechnung weist Anlagekosten von 264'687.50 Franken aus. Der Kredit konnte um 10 312.50 Franken unterschritten werden, weil praktisch keine unvorhergesehenen Aufwendungen anfielen. Auch diese Kreditabrechnung geht zur Genehmigung an die nächste Einwohnergemeindeversammlung.

Planungsvereinbarung für Bauparzelle 895 im Rainacher

Nach § 4 der Bau- und Nutzungsordnung sind über Bauvorhaben auf Grundstücken ab einer Grösse von 1 500 Quadratmetern oder solche von ortsbaulicher Bedeutung vorgängig dem Gemeinderat anzuzeigen. Die Gemeinde stellt dafür ein Merkblatt zur Verfügung. Gestützt auf diese Anzeige erstellt der Gemeinderat mit der Bauherrschaft eine Planungsvereinbarung. Ein Erstgespräch mit dem vom Gemeinderat eingesetzten Fachgremium über das beabsichtigte Konzept ist unentgeltlich. Die weiteren Kosten der Begleitung durch das kommunale Fachgremium unter dem Vorsitz der gemeinderätlichen Ressortleitung Planung und Bau geht zu Lasten der Bauherrschaft. Nach Abschluss des Prozesses erfolgt ein Schlussbericht der Fachexperten. Der Bericht ist später Bestandteil der öffentlichen Auflage des Baugesuches. Der Gemeinderat hat seit Inkraftsetzung der Gesamtrevision der Nutzungsplanung bereits verschiedene Planungen vereinbart. Neu wurde die Zusammenarbeit von Bauherrschaft, Architekt und kommunalem Fachgremium für die geplante Überbauung der Parzelle 895 im Rainacher unterzeichnet.

Baubewilligungen

Der Gemeinderat hat Thomas Egli, Chratzernstrasse 37, nach Zustimmung der kantonalen Behörde, die Bewilligung für die Überdachung Sodbrunnen und für einen Pferdeauslauf bewilligt. Die Abteilung Planung und Bau hat im Delegationsverfahren folgende Baubewilligungen erteilt: an Christine und Marco Sägesser-Amrein, Fischerweg 2, für einen Zimmeranbau im Obergeschoss und eine Sichtschutzwand auf Parzelle 1294; an Christoph Braun, Scheibenstrasse 21 für den Anbau eines Carports für ein Wohnmobil.

Vordemwald, 02.04.2025

Kontakt

Stephan Niklaus

Gemeindeschreiber / Geschäftsleiter

Poststrasse 2, 4803 Vordemwald

Telefon 062 746 80 20 / direkt 26

E-Mail gemeinde@vordemwald.ch

Web www.vordemwald.ch